

VERORDNUNG (EG) Nr. 2770/98 DER KOMMISSION

vom 21. Dezember 1998

zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3201/90 über Durchführungsbestimmungen für die Bezeichnung und Aufmachung der Weine und der Traubenmoste

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 822/87 des Rates vom 16. März 1987 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein ⁽¹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1627/98 ⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 72 Absatz 5, in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Bezeichnung und Aufmachung von Wein und Traubenmost ist geregelt durch die Verordnung (EWG) Nr. 2392/89 des Rates ⁽³⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1427/96 ⁽⁴⁾.

Die Durchführungsbestimmungen zur Bezeichnung und Aufmachung von Wein und Traubenmost sind erlassen durch die Verordnung (EWG) Nr. 3201/90 der Kommission ⁽⁵⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 847/98 ⁽⁶⁾.

Gemäß den spanischen Rechtsvorschriften sind die in Artikel 17 Absatz 2 Buchstabe c) Ziffer i) vierter Gedankenstrich der Verordnung (EWG) Nr. 3201/90 genannten, zur Verdeutlichung der Reife der spanischen Weine verwendeten Bezeichnungen Crianza, Reserva und Gran Reserva seit 1979 den dortigen Qualitätsweinen b.A. vorbehalten. Diese Bezeichnungen sollten deshalb in Artikel 3 Absatz 3 Buchstabe e) derselben Verordnung angeführt werden.

Auf Antrag von Uruguay sollte Wein mit Ursprung in dem genannten Land, der ausschließlich von zwei Rebsorten gewonnen wird, in der Gemeinschaft unter dem Namen dieser zwei Sorten abgesetzt werden dürfen.

Italien und Portugal haben beantragt, Anhang III der Verordnung (EWG) Nr. 3201/90 durch neue, in ihren Ländern herkömmlicherweise verwendete Synonyme zu

ergänzen. Da dieser Antrag gerechtfertigt scheint, sollte ihm stattgegeben werden.

Chile, die Vereinigten Staaten von Amerika, Ungarn und Tunesien haben beantragt, die in Anhang IV der Verordnung (EWG) Nr. 3201/90 angegebenen Rebsorten und Synonyme wegen Änderung von Rechtsvorschriften in ihren Ländern zu ändern. Da diese Anträge begründet sind, sollte ihnen stattgegeben werden.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Wein —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Verordnung (EWG) Nr. 3201/90 wird wie folgt geändert:

1. In Artikel 3 Absatz 3 Buchstabe e) werden die nachstehenden Bezeichnungen angefügt:
 - „— Crianza,
 - Reserva,
 - Gran Reserva“.
2. In Artikel 13 Absatz 2 Buchstabe a) wird nach „Südafrika“ der Name „Uruguay“ eingetragen.
3. Die Anhänge III und IV werden gemäß dem Anhang zur vorliegenden Verordnung geändert.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am siebten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 21. Dezember 1998

Für die Kommission

Franz FISCHLER

Mitglied der Kommission

⁽¹⁾ ABl. L 84 vom 27. 3. 1987, S. 1.

⁽²⁾ ABl. L 210 vom 28. 7. 1998, S. 8.

⁽³⁾ ABl. L 232 vom 9. 8. 1989, S. 13.

⁽⁴⁾ ABl. L 184 vom 24. 7. 1996, S. 3.

⁽⁵⁾ ABl. L 309 vom 8. 11. 1990, S. 1.

⁽⁶⁾ ABl. L 120 vom 23. 4. 1998, S. 14.

ANHANG

I. Anhang III der Verordnung (EWG) Nr. 3201/90 wird wie folgt geändert:

1. Unter „5. ITALIEN“ werden die nachstehenden Sorten und Synonyme angefügt:

Name, unter dem die Rebsorte in der Rebsortenklassifizierung für die betreffende Verwaltungseinheit angegeben ist	Zulässiges Synonym
„Primitivo N Calabrese N	Zinfandel N Nero d'Avola N ⁶

2. Unter „7. PORTUGAL“ wird das nachstehende Synonym angefügt:

Name, unter dem die Rebsorte in der Rebsortenklassifizierung für die betreffende Verwaltungseinheit angegeben ist	Zulässiges Synonym
„Pinot tinto	Pinot noir ⁶

II. Anhang IV der Verordnung (EWG) Nr. 3201/90 wird wie folgt geändert:

1. Unter „7. CHILE“ werden die nachstehenden Rebsorten angefügt:

In der Gemeinschaft zulässiger Sortenname	Zulässiges Synonym
7. CHILE „Marsanne Roussanne Carmenère Nebbiolo Verdot ⁶	

2. Unter Buchstabe a) „Sorten der Art vitis vinifera“ des Titels „10. VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA“ werden die nachstehenden Sorten und Synonyme angefügt:

In der Gemeinschaft zulässiger Sortenname	Zulässiges Synonym
10. VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA a) Sorten der Art Vitis vinifera „Petit Verdot Syrah	Shiraz ⁶

3. Der Titel „11. UNGARN“ erhält folgende Fassung:

In der Gemeinschaft zulässiger Sortenname	Zulässiges Synonym
„11. UNGARN Bianca Bibor kadarka Blauburger Bouvier	

In der Gemeinschaft zulässiger Sortenname	Zulässiges Synonym
Budai	
Cabernet franc	
Cabernet sauvignon	
Cardinal	
Chardonnay	Chardonnay blanc, Kereklevelü
Chasselas	Gutedel, Gyöngyszőlő
Cirfandli	Zierfandler, Roter Zierfandler
Cserszegi fűszeres	
Csillám	
Csaba gyöngye	Perle von Csaba
Csomorika	
Duna gyöngye	
Ezerfürtü	
Ezerjő	Tausendgut
Furmint	Királyfurmint, Nemes furmint
Hárslevelü	Lindenblättriger
Gamay noir	
Gohér	
Hárslevelü	
Irsai Olivér	
Izsáki	
Jubileum 75	
Kadarka	Fűszeres kadarka, Nemes kadarka
Kármin	
Kékfrankos	Blaufränkisch, Nagyburgundi
Blauer Portugieser	Portugieser
Kerner	
Kéknyelü	Blaustengler
Királyleányka	Königstochter, Königliche Mädchentraube
Kövérzölő	
Kövidinka	Steinschiller
Korai piros veltelini	Frühroter Veltliner
Leányka	Mädchentraube
Merlot	
Mézes	Weißer Honigler
Mornen noir	
Nektár	
Néró	
Olasz rizling	Welschriesling
Oremus	Zéta
Ottonel muskotály	Muscat Ottonel, Muscat, Muscateller
Fehér burgundi	Weißburgunder
Pinot noir	Kisburgundi kék, Spätburgunder, Pinot nero
Piros veltelini	Roter Veltliner
Pozsonyi	
Rajnai rizling	Rheinriesling, Riesling, Weißer Riesling

In der Gemeinschaft zulässiger Sortenname	Zulässiges Synonym
Müller Thurgau	
Rubintos	
Sárga muskotály	Gelber Muscateller, Muscat blanc, Yellow Muscat
Szürkebarát	Pinot gris, Pinot grigio, Graumönch, Ruländer, Grauburgunder
Turán	
Tramini	Piros tramini, Füzseres tramini, Gewürztraminer, Roter Traminer, Traminer aromatico
Viktória gyöngye	
Zala gyöngye	Perle von Zala
Zefir	
Zengő	
Zenit	
Zeusz	
Zöld szilváni	Sylvaner, Grüner Sylvaner
Zöld veltelini	Grüner Veltliner“
Zweigelt	

4. Der Titel „19. TUNESIEN“ erhält folgende Fassung:

In der Gemeinschaft zulässiger Sortenname	Zulässiges Synonym
„19. TUNESIEN	
Alicante Bouschet	
Beldi	
Cabernet franc	
Cabernet sauvignon	
Carignan	
Catarato	
Chardonnay	
Cinsault	
Clairette pointue	
Grenache	
Merlot	
Merseguera	
Monique	
Morastel	
Mourvèdre	
Pedro Ximenes	
Pignatello	
Pinot noir	
Rezzegui	
Sangiovese	
Syrah	
Ugni blanc“	